

Sicherheitskonzept für die Firmgottesdienste in St. Marien

am 16. Mai in St. Cornelius und Cyprianus sowie am 23. Mai in St. Clemens (Telgte)

Stand: 13. Mai 2020

Aufgrund der außerordentlichen Lage sind besondere Maßnahme zur Verringerung des Infektionsrisikos notwendig. Diese Maßnahmen orientieren sich grundlegend an den Rahmenvereinbarungen des Landes mit allen Bistümer in NRW, den Informationen des Bistums Münster sowie den lokalen Gegebenheiten in der Stadt Telgte und der Katholischen Pfarrei St. Marien.

0. Anmeldung: Am Firmgottesdienst können nur diejenigen teilnehmen, die sich im Vorfeld angemeldet haben.

1. Kirchplatz: Vor und nach dem Gottesdienst besteht auf dem Kirchplatz weiterhin das staatliche Versammlungsverbot. Der Kirchplatz ist nur ein Durchgangsort.

2. Eingang: Der Zugang erfolgt ausschließlich in Westbevern über die Automattür und in Telgte über das geöffnete Hauptportal im Mittelschiff. Beim Eintreten ist auf den Mindestabstand von 1,5m zu achten. Bitte beachten Sie die Anweisungen des Ordnerdienstes.

3. Desinfektion: Beim Betreten des Kirchenraumes werden die Hände desinfiziert. Ausreichend Handdesinfektionsmittel steht bereit.

4. Masken: Das Tragen einer Maske ist zwar nicht Pflicht, wird aber sehr empfohlen und ist erwünscht.

5. Sitzplätze: Allen Firmbewerber_innen steht eine ganze Kirchenbank im Mittelschiff zur Verfügung. Die Kirchenbank ist mit dem Namensschild des Firmanden markiert. Dort können entweder drei Personen mit einem Mindestabstand von 1,5m sitzen. Diese Plätze sind mit Kerzen markiert. Familien und Haushalte können aber auch ohne Sicherheitsabstand mit maximal bis zu 5 Personen in dieser Bank Platz nehmen. Im Mittelschiff bleibt immer eine leere Bank zwischen den Familienbänken.

6. Paten: Dein Pate / deine Patin kann, muss aber nicht am Firmgottesdienst teilnehmen. Für sie steht eine ganze Kirchenbank möglichst auf Augenhöhe mit dem/der Firmbewerber_in im Seitenschiff zur Verfügung. Die Sitzplätze sind so ausgerichtet, dass der Abstand zwischen den verschiedenen Paten mindestens bei 1,5m liegt. Die Plätze sind mit Kerzen und dem Namensschild des Firmbewerbers markiert.

6. Gesang: Die musikalische Gestaltung übernehmen weitestgehend Organist_in und Solosänger. Mitsingen ist erlaubt. Die Lieder werden vorab per download auf der homepage fürs Smartphone verfügbar gemacht. Liederbücher stehen im Kirchenraum nicht zur Verfügung, können aber mitgebracht werden.

7. Firmhandlung:

Zur Firmung kommen die Firmbewerber_innen mit ihren Paten im Mindestabstand von 1,5 m zu den nächsten in einer Reihe nach vorne. Die Reihenfolge gibt die alphabetische Sitzordnung in den Kirchenbänken vor.

Die Paten (oder die Firmlinge) nehmen das Namensschild des Firmlings aus der Kirchenbank mit und tragen es nach vorn, damit der Weihbischof den Namen lesen kann.

Die Firmlinge treten bis unmittelbar an die Stufe zum Weihbischof heran.

Um die Kommunikation in der Nahdistanz während der Firmhandlung auf ein Minimum zu beschränken, braucht der Firmling nichts zu sagen.

Der Weihbischof trägt während der Firmhandlung eine Maske.

Der Weihbischof spricht den Friedensgruss und die Spendeformel.

Der Weihbischof salbt die Stirn des Firmlings.

Vor bzw. nach jeder Salbung verwendet der Weihbischof ein Desinfektionstuch.

8. Fotos: Für den Firmgottesdienst ist ein professioneller Fotograf engagiert. Der Fotograf macht verschiedene Aufnahmen vom Gottesdienst und Einzelfotos bei jeder Firmhandlung. Die Fotos werden anschließend zur Verfügung gestellt. Ich bitte sie keine eigenen Fotos oder Videos während der Firmung zu machen!

9. Kommunion: Während des Firmgottesdienstes besteht die Möglichkeit zum Empfang der Kommunion. Der Zelebrant und die Kommunionsausteiler desinfizieren kurz vorher erneut ihre Hände und tragen Masken. Es ist ausschließlich Handkommunion möglich. Die Kommunion erfolgt in Stille. Wer die Kommunion empfangen möchte, kommt in einer Reihe mit Mindestabstand von 1,5m nach vorne.

10. Ausgang: Über den geöffneten Seitenausgang und die Eingangtür wird der Kirchraum verlassen. Der Kirchplatz ist zu verlassen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Pastoralreferent David Krebes, Mobil: 0151 18538098 oder per mail: krebes@bistum-muenster.de